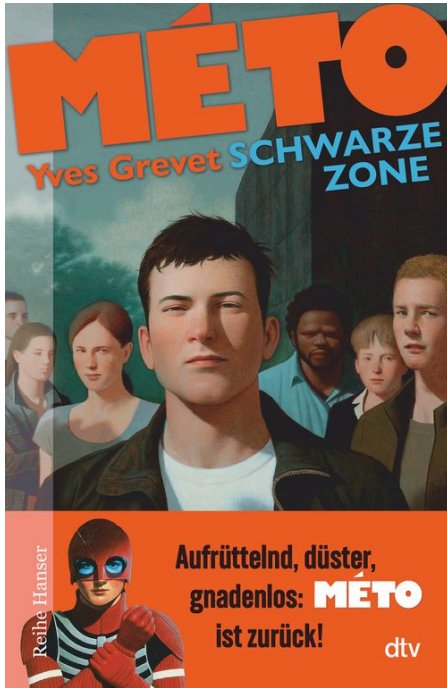


Yves Grevet

MÉTO Schwarze Zone

Eintauchen in das dystopische Universum von Méto

MÉTO ist zurück. Als Junge hat er die HÄUSER befreit, schreckliche Orte, an denen Kinder gefangen gehalten und terrorisiert wurden. Jetzt ist er 17, seine Freunde sehen in ihm einen Helden, aber er wird im gesamten Land als Verräter gesucht. Als Méto erfährt, dass seine Schwester entführt wurde, akzeptiert er, ohne lange zu zögern, die Forderungen der Entführer: Er wird mit dem Lösegeld in einen Metallsarg gesperrt und in die schwarze Zone gebracht – eines der verseuchten Gebiete, die nach dem Dritten Weltkrieg von den Behörden aufgegeben wurden. Méto deckt unmenschliche Missstände auf, Bösartigkeiten der Regierung des Triumvirats. Und bald schon weht auch hier der Wind der Revolution!



Yves Grevet

MÉTO Schwarze Zone

Deutsche Erstausgabe E-Book
224 Seiten

ISBN: 978-3-423-44684-6

EUR 14,99 [DE]

ET 13. Februar 2025

Übersetzung: Aus dem
Französischen von Stephanie
Singh

Lesealter ab 12

Übersetzer*in: Stephanie Singh



© Syros

Autor*in

Yves Grevet

Yves Grevet, geboren 1961 in Paris, wuchs in Vitry-sur-Seine in Val-de-Marne auf. Nach Abschluss seines Studiums ging er für zwei Jahre nach Ankara, um anschließend in Frankreich als Lehrer zu arbeiten. Yves Grevet ist verheiratet und hat drei Söhne. Seine dystopische Romantrilogie um den jungen Méto wurde in Frankreich innerhalb kurzer Zeit zum Bestseller.

Übersetzer*in

Stephanie Singh

Stephanie Singh studierte in Tübingen, Straßburg und München Literaturwissenschaften und Philosophie und absolvierte nach der Promotion ein Volontariat zur Verlagsredakteurin. Heute ist sie freie Übersetzerin für Englisch und Französisch und lebt mit ihrer Familie in München.

Autor*in Yves Grevet bei dtv

- MÉTO Die Welt, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62588-3
- MÉTO Das Haus, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62565-4
- MÉTO Die Insel, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-62582-1